

KULINARIK in der Region

Unsere Region bietet eine bunte Vielfalt hochwertiger Restaurants, gutbürgerlicher Gasthöfe, trendiger Pubs und heißer Szene-Treffs. Ab jetzt stellen wir regelmäßig eine kleine Auswahl vor.

Outdoor-Genuss im St. Peter Stiftskulinarium

Wer hätte gedacht, dass es mitten in Salzburg eine grüne Boho-Oase gibt, in der bei smoothen Beats köstlichste Leckerbissen und kreative Cocktails serviert werden? Das St. Peter Stiftskulinarium hat mit seiner PETER „Outdoor-Lounge“ einen ein-

maligen, urbanen Ort geschaffen. Wer es lieber traditionell mag, den erwarten atemberaubende Gourmet-Menüs und edelste Weine im Fine-Dining-Restaurant des Stiftskulinariums, dem ACHTHUNDERT&DREI.

www.stpeter.at



Zwischen grünen Pflanzen, farbenfrohen Tischdecken und Tierfiguren, warten in der PETER „Outdoor-Lounge“ Frühstücks-Leckerbissen sowie traditionell-österreichische Speisen auf genussuhgrige Feinspitze.

ANZEIGE

Airport sucht Mitarbeiter für neue Saison

Maxplan. Der Flughafen Salzburg sucht nach der Coronapause neue Mitarbeiter (während der Pandemie gingen viele Beschäftigte in Pension oder veränderten sich). Am 22. April (14–16 Uhr) und am 28. April (18–20 Uhr) findet beim Amadeus Terminal 2 ein Recruiting statt. Gesucht werden Passenger Service Agents, Sanitäter, Reinigungskräfte, Elektrotechniker, Cargo-Lagerarbeiter. Voll- und Teilzeit (3G-Nachweis mitbringen!)



Interessante Arbeitsplätze bietet der Flughafen. BILD: AIRPORT

CUSTOMIZED

TUNING | RACING | SALZBURG

29. – 30. APRIL

Messezentrum Salzburg

www.customized-salzburg.at

SALZBURG IM BILD



Zwischen 19. und 28. April sind auf dem Mönchsberg wieder die Bergputzer am Werk: Sie führen Felskontrollarbeiten über dem Klausentor durch. Auf der Müllner Hauptstraße muss an diesen Tagen zwischen 7.30 Uhr und 15.30 Uhr immer wieder für rund zehn Minuten der Verkehr angehalten werden.

BILD: SW/CARINA USLEBER

Mülln

Zwischen 19. und 28. April sind auf dem Mönchsberg wieder die Bergputzer am Werk: Sie führen Felskontrollarbeiten über dem Klausentor durch. Auf der Müllner Hauptstraße muss an diesen Tagen zwischen 7.30 Uhr und

Schallmoos

Knapp 20 namhafte Schauspieler sind seit der Gründung der Salzburger Festspiele in die Rolle des „Jedermann“ geschlüpft. 15 von ihnen – von Alexander Moissi in den 1920er-Jahren bis zu Nicholas Ofczarek rund 100 Jahre später – hat der Salzburger Künstler Günter Edlinger in seinem Zyklus „Jedermann“ großformatig porträtiert. Nun hat er die Serie der Stadt Salzburg geschenkt. Die Bilder sind bis Oktober im frisch sanierten Haus der Stadtgeschichte ausgestellt.



BILD: STADT SALZBURG/ALEXANDER KILLER

Salzburg

Die Stadt Salzburg kooperiert seit Jahren mit der Firma Gourmet, einem österreichischen Vorreiter für nachhaltige Schulverpflegung. Die Speisepläne würden von Ernährungswissenschaftlern erstellt und seien



kindgerecht zubereitet, so Vizebürgermeister Bernhard Auinger. Die Hälfte des Angebots ist vegetarisch, drei Viertel der Zutaten kommen aus Österreich, davon rund 37 Prozent in zertifizierter Bio-Qualität.

BILD: STADT SALZBURG/GOURMET

Neustadt

Die Altstadt von Salzburg feiert heuer ein Vierteljahrhundert UNESCO-Welterbe-Status. Aus diesem Anlass findet am 22. April im frisch sanierten Franziskanerkloster ein Tag der offenen Tür statt (Anmeldung erforderlich!). Das bis ins 12. Jahrhundert zurückgehende Kloster hat eine reiche Geschichte: Es lag im römischen Iuvavum neben dem Minerva-Tempel und beherbergte 450 Jahre vor den Franziskanerbrüdern die Petersfrauen. Zwei Arme des Almkanals unter dem Kloster trieben früher eine Mühle an. In den 1940ern asphaltierten die Nazis den Klostergarten als Parkplatz für Panzerfahrzeuge, bis 1972 war das ORF-Studio im Refektorium beheimatet.

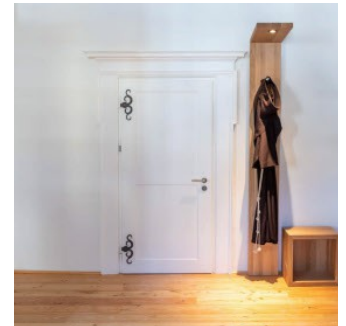


BILD: STADT SALZBURG/ALEXANDER KILLER